

CV Dipl.-Volkswirt Prof. Dr. Thomas Drabinski (September 2018)

Thomas Drabinski studierte Volkswirtschaftslehre und Politik an den Universitäten Gießen, Wolverhampton/England und Kiel, unter anderem mit den Schwerpunkten Finanzwissenschaft, Sozialpolitik und Ökonometrie.

Zum Thema „Umverteilungseffekte des deutschen Gesundheitssystems“ promovierte Thomas Drabinski 2004 am Lehrstuhl für Finanzwissenschaft und Sozialpolitik an der Universität Kiel. Im September 2018 wurde er an der APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft zum Professor für Gesundheitspolitik berufen.

Seit seiner Gründung im Jahr 2004 leitet Thomas Drabinski das Institut für Mikrodaten-Analyse (IfMDA). Daneben engagiert er sich in Vorträgen, Gesprächskreisen, Beiräten und Anhörungen für eine nachhaltige, evidente und effiziente Weiterentwicklung des Gesundheitssystems und hält Vorlesungen zur Gesundheitsökonomie und -politik an der medizinischen Fakultät der Universität Kiel ab.

Aktuelle Forschungsprojekte der Gesundheitsökonomie und -politik beschäftigen sich mit der Finanzierung, der Versorgung und der Vergütung im Gesundheitssystem.

Spezielle Themenschwerpunkte sind: Politökonomische Evaluation von Gesetzgebungen, EBM, GOÄ, Dialyse, Patient-Blood-Management, Kostenstrukturanalysen, Konsequenzen von Staatsmedizin und Einheitskasse, Demografie und Nachhaltigkeit, Gesundheitsfonds, Investitionen im Krankenhaus, stationäre und sektorübergreifende Vergütungssysteme, Gesundheitspauschale, Umverteilungseffekte, Einsatz von Morbiditätsmodellen, GKV/PKV-Systemgrenze und PKV-Reformoptionen.